

## Auf Draht

Unter dem Titel »Moved by Schlemmer. 100 Jahre Triadisches Ballett« zeigt die Stuttgarter Staatsgalerie in den kommenden Monaten die ausladenden Kostüme des »Triadischen Balletts« Oskar Schlemmers. Die titelgebenden, aus den 1920er Jahren erhalten gebliebenen Originalfigurinen des Künstlers werden dabei von Installationen mehrerer zeitgenössischer Künstlerinnen begleitet, die sich von Schlemmers wegweisender Gestaltung inspirieren ließen. Das seinerzeit nicht überaus erfolgreiche Ballett des gebürtigen Stuttgarters Schlemmer (1888–1943) mit seinen starren Kostümen aus ungewöhnlichen Materialien wie Stahlblech, Sperrholz oder Draht gilt als außerordentlich bedeutend für die Tanzkunst. Mit historischen Zeichnungen, Fotos und Artikeln wirft das Museum von diesem Sonntag an auch einen Blick auf die Rezeptionsgeschichte der Figurinen und auf den Einfluss des Balletts auf die heutige Musik und die Mode. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/424274.kunst-auf-draht.html>*